

Zur Person

Dr. phil. Ruben von der Heydt

Studienrat

- 2000–2007 Studium der Philosophie, der Germanistik sowie des Fachs Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt Rechtswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin sowie an den Universitäten Rostock und Granada (Spanien)
- 2007 Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien
- 2007–2010 Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) am Graduiertenkolleg „Bioethik“ in Tübingen, Dissertationsprojekt mit dem Arbeitstitel: „Untersuchungen zu einer philosophischen Begründung rechtlicher Sanktionen in Auseinandersetzung mit der Hirnforschung“, strafrechtlich betreut von Prof. Kristian Kühl
- 2010–2011 Ergänzungsstudium an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 2012 Zweite Staatsprüfung für die Laufbahn der Studienräte
- 2013–2015 Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrbeauftragter am Institut für Philosophie der Universität Rostock mit den Forschungsschwerpunkten
- philosophische Grundlagen des Rechts/ Rechtstheorie,
 - Philosophie des Geistes sowie
 - Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie
- 2016 Promotion zum Dr. phil. (*summa cum laude*)
- 2017 Veröffentlichung der Monographie „Perspektivität von Freiheit und Determinismus – Zugleich eine philosophische Untersuchung zur Objektivierbarkeit des Strafrechts vor dem Hintergrund neurowissenschaftlicher Forschung“, Duncker & Humblot, Berlin 2017

[Inhalt und Leseprobe](#)

- Seit 2016/ 2017 Lehrbeauftragter am Institut für Philosophie der Universität Rostock sowie Lehrtätigkeit in der Erwachsenenbildung an der Grande École „Heinrich von Kleist“, Potsdam
- Seit 2021 Lehrbeauftragter im Fachbereich Rechtswissenschaft an der Freien Universität Berlin